

Beförderungen im Landeskriminalamt MV

22.01.2012

Beförderungen sind immer ein anerkannter Höhepunkt in der Laufbahn eines jeden Polizeibeamten und natürlich auch seiner Dienststelle.

Leider war gerade das Landeskriminalamt im Jahr 2011 nicht gerade gesegnet mit Beförderungen, nur sehr wenige ließ das Finanzministerium zu. So konnten aus Anlass des 20jährigen Bestehens gerade fünf Beförderungen im Mai 2011 erfolgen. So sehr sich auch der Direktor des Landeskriminalamtes, Ingolf Mager, mühte, der Topf mit Ernennungen in seiner Behörde köchelte auf der untersten Flamme. Erst zahlreiche Gespräche und Kontakte mit den Verantwortlichen ließen nunmehr weitere, wenn auch wieder nur wenige Beförderungen zu. Durch Anhebungen von Stellen im Landeskriminalamt und dem restlosen Ausnutzen bestehender Möglichkeiten der Rangerhöhung konnte Herr Mager am 20. Januar 2012 weitere Mitarbeiter in ihre neuen Ämter befördern.

Leider war wie so oft in den vergangenen Jahren der Bereich des ehemaligen mittleren Dienstes nur äußerst begrenzt betroffen. Lediglich zwei Ernennungen konnte der LKA-Direktor in dieser Besoldungsgruppe vornehmen, obwohl es –zig weitere Kandidaten gab und gibt. Dank der Stellenerhöhungen und der Ausnutzung der letzten bestehenden Möglichkeiten zur Beförderung in ein nächst höheres Amt durften im ehemaligen gehobenen Dienst mehrere Kollegen ihre Ernennungsurkunde im Beisein des Vorsitzenden des örtlichen Personalrates entgegen nehmen.

Der Bund Deutscher Kriminalbeamter (BDK) gratuliert allen Ernannten herzlich zur Beförderung, zumal auch BDK-Mitglieder „positiv Betroffene“ sind. Wir wünschen unseren Beförderten auch in ihren neuen Ämtern viel Erfolg und weiterhin Freude an der Arbeit.

Schlagwörter

Mecklenburg-Vorpommern

diesen Inhalt herunterladen: **PDF**